

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Kultur, Sport und Migration“
des Stadtteilbeirates Walle vom 23.05.2017
Ort: Hafenmuseum Speicher XI, Am Speicher XI 1, 28217 Bremen**

Nr.: XII/03/17

Beginn der Sitzung: 18.00h
Ende der Sitzung: 19.55h (einschl. Führung)

anwesend sind:

Herr Hauke van Almelo
Frau Cecilie Eckler-von Gleich
Frau Petra Fritsche-Ejemole
Frau Angela Piplak
Herr Gerald Wagner
Herr Dr. Peter Warnecke

verhindert sind:

Frau Herrad Höcker
Herr Gerald Höns
Herrn Hans-Dieter Köhn
Herr Jens Oldenburg
Herr Manfred Schäfer

Gäste:

Frau Astrid Müller, Hafenmuseum Speicher XI
Herr Wilfried Brandes, Hafenarchiv Projekt Schiffsmeldungen
Herr Bodo Wenz, Hafenarchiv/Projekt Schiffsmeldungen
Frau Inga Krüger, sachk. Bürgerin Beirat Walle

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1:** Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2:** Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/02/17 vom 25.04.2017
- TOP 3:** Aktuelle Planungen, Kooperationen und Projekte im Hafenmuseum Speicher XI
Gastgeber*innen:
Frau Anne Schweisfurth
Frau Astrid Müller
Herr Dr. Steffen Wiegmann
- TOP 4:** Vorstellung Hafenarchiv/Projekt "Schiffe gucken – Bremer Schiffsmeldungen"
dazu eingeladen:
Frau Angela Piplak, Kulturhaus Walle/Hafenarchiv
Herr Wilfried Brandes, Projekt „Schiffsmeldungen“
- TOP 5:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung
Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/02/17 vom 25.04.2017
Das Protokoll liegt noch nicht zur Genehmigung vor.

TOP 3: Aktuelle Planungen, Kooperationen und Projekte im Hafenmuseum Speicher XI

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Astrid Müller vom Hafenmuseum zu Gast.

Frau Müller berichtet unter Einbeziehung von Fragen aus dem Ausschuss u.a. Folgendes:

- Innerhalb der gesamtbremischen Veranstaltung „Lange Nacht der Museen“ fand am 20. Mai 2017 die Eröffnung der Ausstellung „Erinnerungsort Migration – Arbeitsmigration in den Bremischen Häfen 1955-1975“ statt. Seit Herbst 2016 arbeiten das Zentrum für Migranten und Interkulturelle Studien e.V. (ZIS) und das Hafenmuseum an der Konzeption der Ausstellung. Sie soll als Teil einer Dauerausstellung die Geschichte des Hafens aus Sicht einzelner Menschen darstellen, die im Zeitraum 1955 – 1975 nach Bremen einwanderten und noch heute hier leben. Seinerzeit kamen im Rahmen der Anwerbepolitik tausende Arbeitnehmer*innen in die Stadt, um auf der Werft AG Weser, den Klöckner-Werken und anderen Unternehmen tätig zu werden.
Der Umfang der Ausstellung ist noch eher klein, ein Ausbau ist geplant.
- Das im Hafenmuseum liegende Infocenter Überseestadt (Betreiber: WFB, im Auftrag des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen) wurde inhaltlich und optisch neu gestaltet. Es entstand im Jahr 2004 und soll Besucher*innen über die Entwicklung der Überseestadt informieren. U.a. berichten Bewohner*innen und in der Überseestadt tätige Menschen über ihr Erleben und ihren Arbeitsraum.
- Die Besucherzahl ist mit circa 12.000 Gästen pro Jahr ungefähr gleichbleibend. Mehr Gäste wären willkommen. Auf verschiedene Weise wird versucht, Sponsoren für das Museum zu gewinnen und Spenden einzuwerben.
- Tourist*innen besuchen das Haus noch wenig. In diesem Zusammenhang wird der Wegfall der Messe „Boatfit“ bedauert. Das Museum überlegt ergänzende Aktionen zur besseren Vermarktung des Hauses.
- Neben zwei festen Mitarbeiterinnen in Teilzeitbeschäftigung sind 6 – 8 Honorarkräfte sowie Ehrenamtliche im Museum tätig.
- Es gibt eine Reihe von (neuen) Angeboten für Schulklassen. Die Kooperation zu Waller Schulen klappt recht gut. Eine Ausweitung auf die Nachbarstadtteile, z.B. Findorff, wäre günstig. Die Vorsitzende wird diesbezüglich ihren für den Stadtteil Findorff zuständigen Kollegen ansprechen. Das Museum verfügt über einen museumspädagogischen Raum.

Der Ausschuss bedankt sich bei Frau Müller für die informative Vorstellung des Hafenmuseums und die Möglichkeit, heute in diesen Räumen tagen zu dürfen.

Im Anschluss an die Sitzung wird der Ausschuss durch die neue Ausstellung „Erinnerungsort Migration“ geführt.

TOP 4: Vorstellung Hafenarchiv/Projekt „Schiffe gucken – Bremer Schiffsmeldungen“

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind Frau Piplak vom Kulturhaus Walle/Geschichtskontor sowie Herr Brandes und Herr Wenz vom Hafenarchiv/Projekt „Bremer Schiffsmeldungen“ zu Gast. Unter Einbeziehung von Fragen und Anmerkungen aus dem Ausschuss wird u.a. Folgendes berichtet:

- Das Hafenarchiv ist eine im Hafenmuseum angesiedelte Außenstelle des Kulturhauses Walle. Es verfügt über Tausende von Fotos zur Hafengeschichte Bremens der 50er, 60er und 70er Jahren. Die Fotos sind/werden thematisch sortiert und können von Besucher*innen angesehen werden.
- Herr Brandes ist vor Ort im Hafenarchiv Ansprechpartner für das Projekt „Bremer Schiffsmeldedienst“. Ihm zur Seite stehen weitere Ehrenamtliche.

Inhalt und Ziele des Projektes:

- Aufarbeitung und Präsentation von Schiffs- und Hafenumschlagsdaten. Dokumentiert wird die Boomzeit der stadtbremischen Häfen. Seinerzeit kamen bis zu 12.000 Frachtschiffe pro Jahr die Häfen.
- Aufbau einer Datenbank.
- Besucherberatung und Öffentlichkeitsarbeit

Der Ausschuss bedankt sich bei den Mitarbeiter*innen des Hafenarchivs für die interessante Vorstellung ihrer Arbeit. Nach der Sitzung besteht ebenfalls die Möglichkeit, den Schiffsmelddienst anzuschauen.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Sportentwicklungsplan Stadt Bremen:

Der gerade erschienene Plan ist dem Beirat im Vorfeld der Sitzung zugeleitet worden. Der Ausschuss erörtert den Umgang mit dem Papier.

Ergebnis:

Ein Referent der Sportbehörde soll in die nächste Ausschusssitzung mit dem Schwerpunkt „Sport“ zur Erläuterung der Situation in Walle eingeladen werden. Der Ausschusssprecher nimmt diesbezüglich Kontakt zur Behörde auf.

Veranstaltung SchulKulTour am 19.05.2017

Eine Vertreterin von Bündnis 90/Die Grünen berichtet über die Musik- und Theaterveranstaltung in den Waller Schulen Helgolander Straße, Waller Ring und SZ Walle. Es war ein gelungener Abend. Leider spielte das Wetter nicht mit, weshalb das Schlendern von Schule zu Schule kürzer ausfiel.

Benennung des Bereiches vor der Eisdiele Vegesacker Straße in „David-Platz“?

Die Namensgebung des Platzes gestaltet sich komplex, der Fachausschuss „Bau, Umwelt und Verkehr“ schlägt deshalb eine gemeinsamen Sitzung im 2. Halbjahr 2017 vor.

Ergebnis:

Der Ausschuss stimmt dem zu.

Einladung Christus-Gemeinde Norderneystraße

Die Gemeinde lädt den Ausschuss zu einer Vorstellung der neuen Räumlichkeiten und der aktuellen Tätigkeitsfelder ein.

Ergebnis:

Der Ausschuss spricht sich für einen „Abend der Kirchen“ aus, an dem sich neben der Christus-Gemeinde auch andere Waller Gemeinden vorstellen können.

Sitzungstermine 2. Halbjahr 2017

Folgende Termine werden vereinbart:

- Dienstag, d. 22.08.2017
- Dienstag, d. 24.10.2017
- Mittwoch, d. 13.12.2017

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

P. Müller

Dr. P. Warnecke